

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Sammlung von Briefen aus dem 16. bis 18. Jahrhundert -  
K 625**

**Achenbach, Casimir**

**[16. Jahrh. - 18. Jahrh.]**

v. Mieg (ohne Adresse), d.d. Ciniera 19 Febr 1782

[urn:nbn:de:bsz:31-82109](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-82109)

Liebreichem Herr Breyer!

Das Geſchick hat ſonſt in Junius dieſes Jahres, ſehr als die Schuld  
 und wohl auch mein Leben d. 28<sup>ten</sup> Xbris 1800 verſchieden kriſtig  
 erſehen. Wie ich mich demnach ſchon bey dem losſenden Captum  
 ſehr Mißdennung an mich erfolgt gönnlichſt Alleiſe Wünſche erſeh,  
 o wieder meiner ſelbſt, oder im Gegentheile die ſich von die  
 und mein liebſte Deſerſion, und ſich ganzes Geheiß, meine Dankſe  
 - ſe Wünſche die dieſen angehen, und einen glücklichen Erfolg  
 der ſich beyſtellen ſehen. Ich befinde mich dieſe di alle  
 - müßige Vorſicht, in meinem verläßlichen und mißſamem Ge  
 - ſchick. wo ich in vorigen Jahren wiederum 104 Nachtſtationen  
 gefahr: ſindem dütet, ſoll kommen geſund und wohl, ein and  
 - reidender ſich auf meine Geſundheit, ſon etwa 48 Stunden  
 ſich mich abzuweſen von der Säule meines Längers über  
 - gienget, wach dem dreyzehnten mein vormaliges Arbeit in letzter  
 Fortgang die ſich, gerade ich bey dem Fortgung, die beſondere  
 - re Grund in Lemberg dem Geſam Reisdanden, Geſam und  
 Geſam von Noth, und ſich geſam geſam dreyzehnten, in ſich  
 Geſam Nothgeſam die vormal, die deſſelben geſam die ſich die  
 ſich und die Geſam, vormal ich auf dem Gelyenemien geſam  
 Ball, aber ſich noch die Geſam ſich von der Geſam Geſam  
 - vormal noch einige Säulen die geſam, ſich geſam die  
 vormal den Geſam ſich geſam ſich.



Minnefoster der Landwehr in die von Rom, mit der Aufnahme der  
Gallicien fastig werden: vormalig war nicht für die Welt =  
Gyffte die in vnder Gegend der Abriß der die Aufnahme sind  
Hilf der Ungarn nicht die Aufnahme werden Punkte,  
da ist ein gemeinlicher Land, der Aufhebung der Gelegenheit nicht  
jetzigen Aufhebung gemacht für die Aufnahme, wovon einige sind  
in das vormalig Land gehen nicht nur in der Zeit, auch sind  
Allergnädigsten Monarchen: womit für einige Jahre  
aufgehört: in fallen haben; so glänzt es gewiß das die  
Großen Land, nach dem Allgmeinen Manne die, wird  
mit der Befehle, nicht der die Befehle die die Befehle haben  
so wie für sich mit einem bewundernswürdigen Gedächtnis  
1775. in Wien, in einem Studium gegen die die die die die  
helms vormalig hat: aber was für eine die die die die die die  
so glücklich worden — er ist die die die die die die die  
worden — er ist die die die die die die die die die die die  
so ist die die die die die die die die die die die die die die  
Händen der die die die die die die die die die die die die die  
= die die die die die die die die die die die die die die die die  
Man die die die die die die die die die die die die die die die die  
Lanz der die die die die die die die die die die die die die die die die  
vormalig die die die die die die die die die die die die die die die die die  
vormalig die die die die die die die die die die die die die die die die die

Man linge aber unsern kleinen Nimmerischen Gedicht bei, welche mir  
nicht der Haupt Punkt dreyfacher worden, und besorgen dem,  
wie sehr die Welt der Übergläubigkeit alle die sieben Plänt, und  
mit welchen Freysitzen man sich das deselbst den Freysitzen bei  
sagen, die von a. Josephen noch eine Menge offenkündig vünden  
künflich gezogen haben. Die hervorhebung der vorliegenden  
Reformierten Plänter vordem setzt mich nun nicht in Ansehung  
- dem, wenn man in dem gremio dem von Joseph den  
Plänter solch mitgliedern findet, die man als dreyfacher  
oder kühnlich of dreyfacher Plänter, und gegen sie, und  
gegen die Landesherrn das deselbst den deselbst findt und z  
würdigen Potentaten anseht man nicht. Mir sehr in die  
Linnem aber selbst mannen Lande lichen, das Character  
des sehr großen Königs von Preußen! das man das  
interesse dreyfacher Religion, das dem besitzten  
man sehr anseht, nach dem man das seinen po=  
- litischen Absichten abmüßt, das mit dreyfacher mit=  
- dreyfacher protestanten in dem vordem dem  
Catholischen für den follicht, und in den fällen, das  
bei Ansehung dem reformierten in Ungarn gele=  
- det dreyfacher, wie man schon 20 Plänter, sehr drey=  
- facher dreyfacher angenommen, und in solchen Plänter den  
selben mit Gewalt unter dem, um sie in der Catholicischen

*Handwritten text at the top of the page, partially obscured and written in a cursive script.*

Religion in diesem, und du mich über die allen milder  
Tolerantz davorbringen, unser monarchens mißthat, die  
vorn für Punkte untergeben, oder gar bei dem Reich  
Bündnen, als die allschlüsseligen friedens Verletzungs,  
angehen mögten, wenn für mich eine glückliche Mündlung  
dieser an folgenden Punkte, und so ganz wie Briefe von  
Rom beschickten, bei dem durch unsern großen  
Kaiserlichen sehr geduldfähigen heiligen Vater, im  
meinen Nuncien soll das Ansehen gemacht haben,  
im die Tolerantz in seiner Thron abnehmen die  
Friedensfürsorge. Ich ist die Offenbar abwaschlich  
sinn, aber was würde von diesem nicht auf dem  
Fehl angehen haben; das der sehr das ernstliche  
müß, nach Wien kommen die Dörfer, im dem Tauschen  
Oberhaupt sein Verfassung sollte Verbesserung die Be-  
zügen, und so sehr wie überführt die so sehr fündet  
soll von unerwarteten großen Angelegenheiten,  
was nicht was mit noch ganz nach besten Post.  
Gut den Vorsehen, und der lieben Vater, der die ich  
brüderlich im eine aller freundlichste Hoffnungen, und  
sich die sehr sehr bei geflossen, gegen den Furcht-  
lungen an alle die sich mein können, beordere  
an allen Herrn oncle Director Mieg, mit der Vollkommen-  
den Verbesserung die sich.

Sineva 219 Febr. 1782

ausrichtigen Befehlen  
v. Mieg.